Prosopographie des Sāsānidenreiches im 3. Jahrhundert n.Chr.

Hormezdag, Sohn Šābuhrs, des Königs von Mēšān

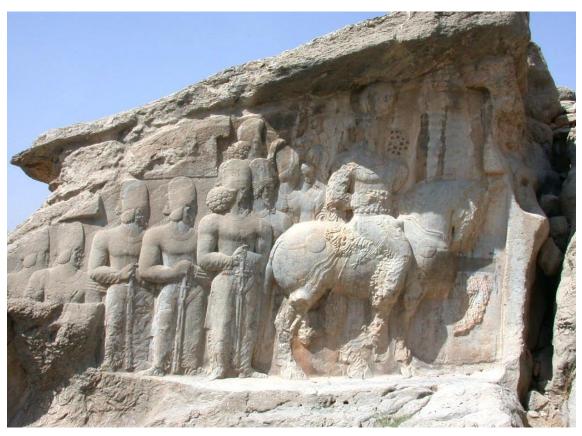
Vorwort Abkürzungsverzeichnis Personenregister Orts- und Sachregister
Griechisches Wörterverzeichnis Karte des Sāsānidenreiches

NPi I: Introduction NPi II a: Main part a NPi II b: Main part b NPi III: Conclusion

ŠKZ I: Genealogie ŠKZ II: Hofstaat Pābags ŠKZ III: Hofstaat Ardašīrs I.

ŠKZ IV: Hofstaat Šābuhrs I. ŠKZ V: Frauen

Hormezdag, Sohn Šābuhrs, des Königs von Mēšān, Enkel Šābuhrs I. [ŠKZ I 23]



Titelblatt der Prosopographie: Felsrelief von Naqš-i Rajab I: Šābuhr I. und sein Hofstaat. Foto: Prof. J. Wiesehöfer, Kiel

Inhaltsverzeichnis:

I.	Quellen (B)	2
II.	Prosopographie (P) "Hormezdag, Sohn Šābuhrs, des Königs von Mēšān"	2
	Bibliographie (L)	
	Tabellenverzeichnis	

Prosopographie des Sāsānidenreiches im 3. Jahrhundert n.Chr.

Hormezdag, Sohn Šābuhrs, des Königs von Mēšān

I. Quellen (B)

ŠKZ: mpl 26: W – hwrmzdky [ZY myš'n MLKA BREr]¹ = ud Hormezdag [ī Mēšān šāh pusar];

pal 21: W 'hwrmzdk [myšn MLKA BRY] = ud Hormezdag [Mēšān šāh puhr];

grl 50: καὶ Ώρμισδακ [τοῦ Μησανηνῶν βασιλέως υἱῶν].

Übers.: mp. und pa. und Hormezdag [den Söhnen des Königs von Mēšān]; **gr.** und Hormezdag [(die) Söhne des Königs (der) Mesener].

II. Prosopographie (P) "Hormezdag, Sohn Šābuhrs, des Königs von Mēšān"

Hormezdag gehört zur Familie des Königs $\rightarrow \underline{\check{S}abuhr}$ von Mēšān [ŠKZ I 3]; unter seinen Geschwistern², fünf Brüdern und einer Schwester, auf den Rängen ŠKZ I 22-28, steht er an zweiter Stelle und könnte demnach als zweitältester³ Sohn Šābuhrs angesehen werden. Ob die Königin $\rightarrow \underline{Denag}$ von Mēšān, die "dastgerd" des Šābuhr [ŠKZ IV 3], die Ehefrau Šābuhrs, des Königs von Mēšān, Mutter der sieben Nachkommen gewesen sein könnte, lässt sich auf Grund der Quellenlage nicht klären. Durch seinen Vater, Sohn des Großkönigs $\rightarrow \underline{\check{S}abuhr I.}$, gehört Hormezdag aber zum engeren Kreis der großköniglichen Familie und zu den neun aus der Šābuhr-Inschrift bekannten Enkeln und Enkelinnen Šābuhrs I. Wie alle Enkel und Enkelinnen trägt auch Hormezdag keinen Titel.

III. Bibliographie (L)

Quellen:

ŠKZ: M.Back, Die sassanidischen Staatsinschriften (SSI). Leiden, Téhéran 1978. (Acta Iranica.18.) – **Ph.Huyse**, Die dreisprachige Inschrift Šābuhrs I. an der Ka'ba-i Zardušt (ŠKZ). Bd 1-2. London 1999.(Corpus Inscriptionum Iranicarum.P. III, 1,1, 1-2.)

Namen:

M.Back, Die sassanidischen Staatsinschriften (SSI). Leiden, Téhéran (1978) 195, Nr. 63b. – **Ph.Gignoux**, Noms propres sassanides en moyen-perse épigraphique. Wien (1986) 98, Nr. 449. (Iranisches Personennamenbuch.II,2.)

_

¹ Bei der Aufzählung der sechs Söhne des Königs von Mēšān in der Šābuhr-Inschrift wurden nur ihre Namen angeführt; das Patronymikon, das sich jedoch auf alle Söhne bezieht, steht hinter dem jüngsten Sohn Pērōz als Apposition.

 $^{^2}$ → Hormezd, → \overline{O} dābaxt, → Wahrām, → \overline{S} ābuhr, → Pērōz und → \overline{S} ābuhrduxtag: s. Ph.Huyse, ŠKZ 1(1999) 51: mpl 26/27; pal 21; grl 50/51.

³ Vorausgesetzt, dass die Nachkommen des Königs von Mēšān nach ihrem Lebensalter aufgezählt werden.

Prosopographie des Sāsānidenreiches im 3. Jahrhundert n.Chr.

Hormezdag, Sohn Šābuhrs, des Königs von Mēšān

Wahrām I. (273-276) vorher: König von Gēlān	Šābuhr, König von Mēšān	Hormezd I. (270/72-273) vorher: Ohrmezd-Ardašīr, König von Armenien	Narseh, König der Könige (293-302) vorher: Narseh, König von Hind(estān); dann: König von Arme- nien
2 Söhne • <u>Wahrām II.</u> → (276-293) • <u>Ormies</u> [Hormezd] ?	 6 Söhne und 1 Tochter Hormezd, Sohn des Königs von Mēšān Hormezdag, Sohn des Königs von Mēšān Ōdābaxt, Sohn des Königs von Mēšān Wahrām, Sohn des Königs von Mēšān Šābuhr, Sohn des Königs von Mēšān Pērōz, Sohn des Königs von Mēšān Pērōz, Sohn des Königs von Mēšān Šābuhrduxtag, Tochter des Königs von Mēšān 	Šābuhr, der Sakenkönig [ŠPs-I] Hormezdag, Sohn des Königs von Armenien	1 Tochter und 1 Sohn • Ohrmezd(d)uxtag • Hormezd II. (302-309) [ŠTBn-I-II]

Tabelle 1: Söhne Šābuhrs I. mit ihren Nachkommen, hier angeordnet nach ihrem Alter (ŠKZ: Genealogie)

IV.	rabellenverzeichnis	
Tabelle	a 1: Sähna Šāhuhrs I, mit ihran Nachkomman	4